



Dieser beeindruckende Auftritt von Reiterinnen und Araberpfeden stand am Beginn der Ausstellung
(© Hauke)

Sloughi- Jahres- Ausstellung

2014 IN LORCH

VON YLENIA GASPARINI UND
ECKHARD E. SCHRITT

Die Sloughi-Jahresausstellung 2014 fand im Süden von Deutschland auf dem Windhundrennplatz des WRV Staufen statt.

Die Wettervorhersage war schon mehr als bescheiden und sie wurde bei unserer Ankunft auch bestätigt. Allerdings tat das der guten Laune der Sloughi-Leute keinen Abbruch, denn schließlich war es ein großer Tag für alle. Man sah, egal wo man hinschaute, immer Sloughis und das ist als erklärter Fan der Rasse, trotz schlechter Wetterbedingungen, schon mal eine Reise nach Süddeutschland wert.

Es gab sehr originelle Einlieferungspreise und zwar für jeden gemeldeten Hund ein Teeglas mit echter Nanaminze.

Ein Tag der Regenschirme und Gummistiefel, aber der trotzdem guten Stimmung im gemeinsamen Bemühen, das Beste daraus zu machen.
(© Schritt)



Die Sloughis ziehen in den Ausstellungsring ein (© Bittighofer)



Über das Timing und die wichtigen Entscheidungen in den einzelnen Ringen wurden wir per Mikrofon stets auf dem Laufenden gehalten.
(©Bittighofer)

Hier die Spitzen- ergebnisse der Jahresausstellung einschließlich CAC

Es waren
54 Sloughis gemeldet
und 46 ausgestellt.

Der altbekannte Einmarsch, bei dem in der Regel jeder Anwesende mitmacht, der einen Sloughi besitzt, wurde von 2 Araberpferden angeführt. Es gab kleine süße und deftige Leckereien und wer wollte, durfte sich ein Schlückchen genehmigen. Im Anschluss wurden die Richter vorgestellt und Herr Mazura aus Österreich freute sich schon riesig auf die Vielfalt der Sloughis und es war eine Ehre für ihn, wie er sagte, diese beurteilen zu dürfen. Trotz der extrem widrigen Wetterbedingungen meisterten 45 Sloughis und ihre Men-

schen ihre Sache hervorragend im Ring. Auch unser Richter, Herr Mazura, trotzte dem Wetter, ließ sich für jeden einzelnen Hund sehr viel Zeit und tat sich bei so mancher Entscheidung schwer.

Insgesamt waren Hunde aus 6 verschiedenen Zuchtstätten anwesend. Leider haben wir trotzdem die eine oder andere Zuchtstätte vermisst. Und ich möchte hiermit noch einmal betonen, daß auf einer Sloughi-JAS nicht das Gewinnen, sondern die Rasse im Fokus steht! Es spielt keine

Sloughi-Rüden



Baby-Kl. | VV1, Baby-BOB, Baby-BIS
Ilkay Sabiih al Sahara
Bes. B. Bürki
(© Schritt)



JgKl. | V1, Jg-CAC,
JAHRES-JUGEND-SIEGER
Kooshaa Schuru-esch-Schams
Bes. P. + C. Thiesen
(© Schritt)



OK | V1, CAC
Joel Schuru-esch-Schams
Bes. U. + T. Klemmer
(© Schritt)

Sloughi-Hündinnen



Baby-Kl. | VV1
Sahsheer Uhnari
Bes. Y. Gasparini/C. Nürnberger
(© Schritt)



Jüngsten-Kl. | VV1, Jüngsten-BOB
Malisha Schuru-esch-Schams
Bes. A. Löw
(© Krüger)



JgK | V1, Jg-CAC, JAHRES-JUGENDSIEGER, Jg-BOB, BH, BOB, Jugend-Best in Show, Best in Show
Kasmala Schuru-esch-Schams
Bes. I. + E. Schmitt
(© Krüger)



OK | V1, CAC, JAHRES-SIEGERIN
Tala-al-Neyla min Alamira al Zarifa
Bes. I.+T. Schrempp/CH
(© Händel)

Rolle, ob man ein V1, ein CAC oder einen Jahres-sieger bekommt. Das sind nur Nebenprodukte eines solchen Tages. Eine Sloughi-JAS soll die Möglichkeit bieten, durch viele Rassevertreter die Bandbreite der Rasse erleben und sich austauschen bzw. fachsimpeln zu können.

Der Tag klang in harmonischem Zusammensitzen im Teezelt, u.a. auch mit Herrn Mazura, und beim Abendessen im Clubheim aus.

Fazit: Es war, trotz des schlechten Wetters, eine rundherum gelungene Ausstellung und wir freuen uns auf das nächste Mal.



Unser engagierter Richter, Herr Peter Mazura/A war den ganzen Tag über beschäftigt und stand den Teilnehmern nach der Ausstellung noch für ein Richter-gespräch zur Verfügung.
(© Gasparini)



V1 | JAHRES-SIEGER, BR
Ch. Enkidu Schuru-esch-Schams
Bes. I. + E. Schritt
(© Schritt)



Vet.KI | V1, Vet.-CAC,
VET.-JAHRESSIEGER
Ch. Baskaran Ksar Ghilane
Bes. I. Gasparini
(© Händel)



SK| V1
**Ch. Tala-al Numani
min Alamira al Zarifa**
Bes. I. Karczewski
(© Händel)



Vet.KI. | V1, Vet.-CAC,
VET.-JAHRESSIEGERIN, Vet.-BOB,
Vet.-Best in Show
Ch. Dakiya Schuru-esch-Schams
Bes. M. Gill
(© Schritt)



BESTES PAAR
**Ch. Tahuara's Basha'ir +
Ch. Junit Schuru-esch-Schams,**
Bes. S. Baumann/S. Bittighofer
(© Bittighofer)



BEST IN SHOW, JG-BEST IN SHOW,
BEST OF BREED, JAHRES-JG-
SIEGERIN 2014
Kasmala Schuru-esch-Schams,
Bes. I. u. E. Schritt
(© Gasparini)



(© Hauke)



Ganz dicht am Original:
Ein deutscher Scheich mit attraktiver Sloughi-Gruppe (© Bittighofer)



Greifvögel mit ihren Haltern vervollkommen das orientalische Schaubild. (© Schritt)



Das orientalisches dekorierte Richterzelt. In einem weiteren Zelt wurden Snacks und ein Umtrunk gereicht und die vielen tollen Preise vor der Vergabe ausgestellt. (© Krüger)

Doppelveranstaltung am 13. / 14. September 2014
auf der Windhundrennbahn in D-73547 Lorch



SLUGH
JAHRESAUSSTELLUNG
SLUGH OF THE YEAR SHOW

Ein liebevoll gestalteter Katalog mit vielen Bildern und Geschichten rund um den Sloughi war gedruckt worden.

Wir bedanken uns beim WRV Staufen für die gastliche Aufnahme und die hervorragende und liebevolle Vorbereitung der Jahresausstellung Sloughi.

Lorch war trotz der Wetterkapriolen eine Reise wert und viele Sloughi-besitzer erinnern sich gerne an ein bemerkenswertes Wochenende und an freundliche Begegnungen auf dem Vereinsgelände des Stauffer Windhundrennvereins.

Die Sloughi-Jahresausstellung 2015 findet am Sonntag den 30. August bei bestem Wetter in Haan-Hochdahl statt.

Wir freuen uns auf viele schöne Sloughis.

Eckhard E. Schritt

Mitglied der Zuchtkommission

Sloughi JAS 2014 beim WRV Staufen in Lorch.

VON RAINER EHMANN



Zugegeben, etwas verwundert waren wir schon als die Anfrage zur Ausrichtung der Veranstaltung an uns herangetragen wurde. Keines unserer Mitglieder hat einen Sloughi (noch nicht). Zum Training werden wir zwar regelmäßig von Sloughis besucht, aber was war der Grund, für die Entscheidung die Sloughi JAS beim WRV in Lorch auszurichten? Der WRV Staufen im Osten des Südwesten der Republik, ist die letztverbliebene Rennbahn mit internationalen Maßen vor der „Grenze“ zu Österreich und Tschechien. Hier lag vielleicht die Überlegung der Sloughi-Familie, den Besitzern dieser Rasse aus dem Süden einmal eine kürzere Anfahrt zur JAS zu ermöglichen. Der Wunschrichter Peter Mazura hat auch

gleich zugesagt, somit war die Hälfte der Veranstaltung schon in trockenen Tüchern. Je näher der Veranstaltungstag heranrückte umso heftiger wurde der E-Mail-Verkehr zwischen den Organisatoren, das ist nichts Ungewöhnliches und immer so. Außergewöhnlich für den WRV Staufen waren die Wettervorhersagen, da wir doch unser Veranstaltungswochenende in den letzten Jahren immer bei herrlichem Spätsommerwetter ausrichten konnten. Dieses Jahr graute mit jedem weiteren Tag, den die Veranstaltung näher rückte, die Wetterkarte immer mehr ein.

Alles war auf das Feinste vorbereitet und viele reisten schon ab Mittwoch an, es kam wie vorhergesagt. Nichts, schon gar nicht der Regen konnte uns die Veranstaltung vermiesen, die Stimmung war gut und gelöst. Als dann der Einmarsch der Sloughis, begleitet von Pferden und Falken, die Runde im Innenraum würdevoll drehte, löste

sich die Anspannung. Der Ausstellungstag war lang aber am Ende waren noch viele Besucher im Vereinsheim und konnten bei marokkanischem und schwäbischem Essen einen herrlichen Tag bei bester Laune mit Gitarre und Gesang ausklingen lassen. Am Renntag wurde die Grasbahn auf das Härteste geprüft. Alle Läufe konnten wie geplant gezogen werden, die gute Pflege der Bahn durch Profis und Vereinsmitglieder über die Jahre hinweg, hatte sich gelohnt. Neun Sloughis im gemischten Feld sind zum Rennen angetreten. Für Schönheit und Leistung konnte der Stauerlöwe an Tall'Aziz Najid min Alamira Al Zarifa und an Tala-al Numani min Alamira Al Zarifa vergeben werden. Pünktlich zur Siegerehrung und zum Abschluss des Sloughi - Wochenendes schien die Sonne, da zeigte sich das Stauerland von seiner gewohnt guten Seite. Ich glaube der WRV Staufen hat nach der Sloughi JAS wieder neue Freunde gewonnen, sie Alle sind uns jederzeit herzlich willkommen.